



Schlachtungen in Nordrhein-Westfalen

August 2001

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstr. 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Oktober 2001

Preis dieser Ausgabe:
1,28 EUR (Jahresbezugspreis 12,80 EUR)
2,50 DM (Jahresbezugspreis 25,00 DM)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2001
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Schlachtungen in Nordrhein-Westfalen

Die Anzahl der gewerblichen Schlachtungen aus der Inlandserzeugung betrug im August 2001 bei Rindern 52 442 und bei Schweinen 959 085. Dies bedeutet gegenüber dem Vormonat eine Zunahme bei Rindern um 21,9 % und eine Abnahme bei Schweinen um 0,4 %. Gegenüber August 2000 war bei Rindern eine Abnahme um 2,8 % und bei Schweinen um 5,9 % zu verzeichnen. Die Zahl der gewerblichen Kälberschlachtungen betrug im Berichtsmonat 12 122 (gegenüber Juli 2001 +11,0 % und gegenüber August 2000 -18,9 %).

Die Fleischerzeugung aus den gewerblichen Schlachtungen sämtlicher Schlachttiere betrug im Berichtsmonat 110 412 t. Mit dieser Zahl war sie um 2,2 % höher als im Vormonat und lag um 4,8 % unter dem Wert vom August 2000.

Die Anzahl der Hausschlachtungen lag bei einer Gesamtzahl von 2 531 (darunter 235 Rinder, 698 Schweine und 1 562 Schafe) um 7,9 % unter dem Wert des Vormonats und war um 8,8 % höher als im Vergleichszeitraum 2000.

Im Berichtsmonat wurden aus Belgien 36 Rinder, 9 Kälber und 9 684 Schweine, aus Dänemark 11 151 Schweine, aus Frankreich 13 Rinder und 3 920 Schweine, aus Italien 7 Rinder, aus Luxemburg 390 Schweine, aus den Niederlanden 827 Rinder, 735 Kälber, 162 360 Schweine und 330 Schafe, aus Polen 5 Rinder, aus Rumänien 16 Rinder, aus Schweden 452 Schweine, aus Tschechien 2 Rinder und aus Ungarn 1 Rind zur Schlachtung nach Nordrhein-Westfalen eingeführt.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Schlachtungen (Fleischerzeugung) im August 2001 nach Verwaltungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Rinder					Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder ¹⁾	zusammen (ohne Kälber)					
Tiere inländischer Herkunft										
gewerbliche Schlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	33	2 131	686	756	3 606	3 491	91 406	2 489	4	58
Köln	23	1 716	2 257	1 305	5 301	223	14 608	3 358	13	27
Zusammen	56	3 847	2 943	2 061	8 907	3 714	106 014	5 847	17	85
Münster	7	8 956	990	481	10 434	5 675	375 577	888	5	60
Detmold	111	7 730	8 601	1 672	18 114	28	347 423	1 320	21	2
Arnsberg	41	9 584	4 401	961	14 987	2 705	130 071	2 260	10	65
Zusammen	159	26 270	13 992	3 114	43 535	8 408	853 071	4 468	36	127
Nordrhein-Westfalen Veränderung gegenüber August 2000 in %	215	30 117	16 935	5 175	52 442	12 122	959 085	10 315	53	212
	+50,4	+3,4	-5,6	-23,1	-2,8	-18,9	-5,9	+27,0	+23,3	-0,5
Hausschlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	-	9	2	7	18	7	54	263	-	-
Köln	2	33	13	35	83	7	156	911	7	-
Zusammen	2	42	15	42	101	14	210	1 174	7	-
Münster	-	15	3	9	27	2	104	17	-	-
Detmold	-	13	3	8	24	3	99	186	6	-
Arnsberg	5	36	15	27	83	4	285	185	-	-
Zusammen	5	64	21	44	134	9	488	388	6	-
Nordrhein-Westfalen Veränderung gegenüber August 2000 in %	7	106	36	86	235	23	698	1 562	13	-
	+600,0	-11,7	+44,0	+26,5	+9,8	+53,3	-2,8	+14,7	-18,8	x
Durchschnittsschlachtgewichte (kg)										
Nordrhein-Westfalen	332,28	367,67	287,74	278,89	332,64	125,14	95,08	18,21	18,00	264,00
Schlachtungsmengen (t) ³⁾										
gewerbliche Schlachtungen (t)										
Nordrhein-Westfalen Veränderung gegenüber August 2000 in %	71	11 073	4 873	1 443	17 461	1 517	91 190	188	1	56
	+56,2	+4,8	-4,6	-22,4	-0,7	-22,8	-5,2	+16,5	+23,3	-0,5
Hausschlachtungen (t)										
Nordrhein-Westfalen Veränderung gegenüber August 2000 in %	2	39	10	24	76	3	68⁴⁾	28	0	-
	+627,1	-10,5	+45,5	+27,6	+8,4	+46,0	-2,8	+5,2	-18,8	x
Tiere ausländischer Herkunft										
Schlachtungen (Anzahl)										
Nordrhein-Westfalen Veränderung gegenüber August 2000 in %	-	341	264	302	907	744	187 957	330	-	-
	-	+874,3	x	+556,5	x	+162,9	+50,9	+36,4	-	-
Tiere insgesamt										
Schlachtungen (Anzahl)										
Nordrhein-Westfalen Veränderung gegenüber August 2000 in %	222	30 564	17 235	5 563	53 584	12 889	1 147 740	12 207	66	212
	+54,2	+4,4	-4,1	-18,7	-1,2	-15,5	+0,2	+25,5	+11,9	-0,9

1) weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben und die nicht unter Kälbern enthalten sind – 2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind und deren Fleisch Kalbfleischeigenschaften aufweist – 3) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett – 4) Für die Berechnung der Schlachtmenge wurde ein Durchschnittsschlachtgewicht herangezogen, welches vom BML ermittelt wurde.